

Hygieneschutzkonzept der Kirchengemeinde Berlin-Heinersdorf für gottesdienstliche Veranstaltungen während der Corona-Zeit

1. Personenbeschränkung

Die Heinersdorfer Kirche ist ausreichend groß, dass unter Wahrung der Abstandsregeln etwa 50 Personen gemeinsam Gottesdienst feiern können. Der Kirchdienst trifft die jeweils gültige Entscheidung, ob die Personenobergrenze erreicht ist.

2. Gottesdienstliche Feiern

Es werden derzeit kürzere Gottesdienste und Andachten in einer Länge von 30-40 Minuten gefeiert. Einmal im Monat besteht das Angebot des Kindergottesdienstes.

Die Feier des Abendmahls findet statt. Dafür erhalten alle Gottesdienstbesucher, die daran teilnehmen wollen, am Eingang Oblate und Wein und nehmen diese an ihren Platz mit. Während des Gottesdienstes tragen alle Besucherinnen und Besucher eine Maske.

3. Sicherheitsabstand

Auf die Einhaltung des Abstands und das Tragen der Maske achtet der Kirchdienst. Seinen Anweisungen ist Folge zu leisten.

Die Plätze für die Gottesdienstbesucher sind durch die Platzierung der Sitzkissen und der Gesangbücher vorgegeben.

Betreten und Verlassen der Kirche sind mit Abstand vorzunehmen.

Der Kirchdienst sorgt dafür, dass die Besucherinnen und Besucher auf den hinteren Bänken die Kirche zuerst verlassen.

An der Kirchentür wird Desinfektionsmittel zur Handdesinfektion angeboten.

4. Namenslisten

Namen und Kontaktdaten der Besucherinnen und Besucher werden in eine Liste eingetragen. Die Listen werden vier Wochen aufgehoben.

5. Gemeindegesang

Das gemeinsame Singen im Gottesdienst ist möglich bis zu einer Inzidenz von 400 in Berlin. Das Tragen der Maske ist vorgeschrieben. Der Gemeindegesang ist nach den Empfehlungen von Kirche und Senat auf ein Minimum zu beschränken.

6. Kollekten

Für die Kollekte stehen am Ausgang zwei Körbchen bereit, in denen deutlich sichtbar für die beiden Zwecke (amtlich und eigen) gesammelt wird.

7. Kirchenkaffee

Nach Entscheidung des Gemeindegemeinderates wird im Advent und in der Weihnachtszeit auf das Kirchenkaffee verzichtet.

Dezember 2021

Der Gemeindegemeinderat